

Newsletter 99 vom 27. Mai 2009

Der Weg der Freude

Liebe Leserin, lieber Leser,

*Ich schau in den Spiegel und finde mich wieder mal unmöglich!
Zu dick, „traurige“ Haare und eine Haut tztztzzzz....
Warum habe ich so zugenommen? Kennen Sie das?*

Ulrike Alex aus Peine bei Hannover hat es auch erlebt. Mit immerhin 129 kg.
Und dann war es genug.

Nun hat sie 49 kg weniger!

Sie hat ein Programm entwickelt, das alles umfasst, abnehmen, sich dabei
super wohlfühlen und als gelernte Kosmetikerin und Visagistin auch auf das
Äußere zu achten.

Sie lernen über Ernährung, die richtigen Gedanken, das richtige Outfit, die
richtige Kosmetik, ein wahrer Jungbrunnen erwartet Sie.

Es ist ein Weg der Freude, Gewicht zu verlieren und dabei täglich schöner zu
werden. Dazu ist es lustig und sehr lehrreich.

**Unser natürlicher Zustand ist ein
„GESUNDER - SCHLANKER - KÖRPER“
Dabei wollen wir Ihnen helfen.**

5. - 6. Juni 2009, Autohaus Limberger, Bad Goisern, € 190.-

Freitag von 14 - 19, Sa. von 9,30 - 17,30 Uhr, **Infos 0676 638 13 35**

Bitte gleich anmelden, damit sich Ulrike richten kann, was sie alles mitbringt.

Das wird sicher ein tolles Erlebnis meinen

Edeltraud und Angelika

**Hier der gesamte Newsletter mit Bildern! Klicken Sie [HIER](#)
Themen:**

[20. Juni Ausflug mit dem Naturheilverein](#)

Neue Beiträge im [Newsportal](#)

Tipp zur Bewusstwerdung

Neue Geschichten aus dem [Forum](#)

**Wir laden herzlich ein zu unseren nächsten Veranstaltungen:
Alle aktuellen Termine [HIER ZU LESEN in](#) unserem neuen Forum**

2. Juni 2009 Vortrag Bad Goisern:

Du gehst ma jo so auf den Nerv!

Kennen sie diese Gedanken?

Haben sie diese Worte auch schon mal gefühlt, laut gedacht und jemanden an den Kopf geworfen?

Und anschließend ihren Partner, Eltern, Kinder, Arbeitskollegen, Nachbarn oder ihr Haustier, Computer, Auto kritisch betrachtet?

Oder wurden Sie von Mitmenschen kritisiert und verletzt?

Es gibt ja so viele Situationen mit denen wir uns im Alltag immer wieder auseinander setzen müssen. Und alles sind Spiegelbilder, die uns etwas aufzeigen wollen. Aber wie übersetzen? Manchmal sind sie sehr verborgen.

Viele Beispiele werden diesen Abend bestimmt interessant machen.

Sie können Fragen stellen und so ihr eigenes Spiegelbild besser verstehen.

Lassen sie sich überraschen.

Auch über das Thema Kartenlegen wird gesprochen.

Den die Karten lügen nicht, sie sind ebenfalls ein Spiegelbild unserer Seele bezw. Gedanken.

Autohaus Limberger, 2. Juni 19,30 Uhr, € 5.-. Vereinsmitglieder 3,-

5. – 6. Juni „Warum bin ich dick“ - siehe weiter oben

Der Weg der Freude zum Wohlfühlgewicht mit Ulrike Alex aus Hannover,

nach dem großen Erfolg ihres Vortrages und der Nachfrage, bietet Ulrike Alex nun ein Zweitagesseminar an.

In diesem Seminar geht es sowohl um die Ursachenforschung wie auch ein „neuer Fahrplan“ für Ihre Seele. Mit Mentaltraining und Visualisierung soll das Übergewicht dauerhaft verschwinden.

Fr. von 14 – 19 Uhr, Sa. von 9,30 – 17 Uhr, € 190.-.

Aktuelle Termine in Linz, Enns und Krenglbach

19.-21. Juni 2009

Geld oder Leben mit Heliamus Raimund Stellmach
Hanniboihaus, Krenglbach

[Lesen Sie mehr...](#)

20.-21. Juni 2009

Chakrenarbeit mit Heilsteinen und ätherischen Ölen

mit Jürgen Wandaller

Seminarhaus Shaktyalaya, Enns

[Lesen Sie mehr...](#)

3.-4. Juli 2009

Pentalogie Modul 1 mit Angelika Teket

Seminarhof Ecklbauer, Wachtelstr. 19, 4053 Haid

[Lesen Sie mehr...](#)

20. Juni 2009 Ausflug Verein Naturheiler zur Landesausstellung

Wir laden herzlich ein zu diesem interessanten Ausflug:

1) Besichtigung der OÖ. Landesausstellung „Mahlzeit“

Im Stift Schlierbach

Themenkreis „Essen und Trinken“ – mit all seinen Facetten.

Es wird auch gezeigt, wie jeder Mensch mit seiner ganz persönlichen Ess- und Trinkweise nachhaltig Körper, Geist und Seele und damit auch unsere Alltagskultur beeinflusst.

2) Lebens-Kraft ist essbar

Besichtigung des Urkornhof in Vorchdorf im Almtal

Herr Adolf Kammerleithner wird uns über die Philosophie der Ur Saat-Produkte (Urkraft der Körner) berichten.

Extremsportler, wie zB. Christian Schiester, werden mit diesen Produkten teils versorgt.

[Weiterlesen hier...](#)

Bitte weitersagen und so bald als möglich buchen!

Wir gratulieren den neuen Absolventen April 2009:



Machen auch Sie diese traumhafte Ausbildung mit Medialität und dem Angebot von ca. 20 verschiedenen Heilmethden.

Von 10. – 13. September geht es weiter, vielleicht auch mit Ihnen?

[Mehr hier lesen....](#)

Alle Termine von Linz unter www.teket.at

www.diegesundeseite.at

Dieser Platz ist immer für unsere Mitglieder der www.diegesundeseite.at reserviert.

Liebe Mitglieder macht von dieser Gelegenheit mehr als 1000 Menschen zu erreichen, Gebrauch! Ein Mail an mich und ich schreib es rein.

Der gute Tipp:

Schmücke deinen Esstisch mit selbst gepflückten Blumen.

Nichts ist schöner als ein selbstgepflückter Margeritenstrauß!

Tipp zur Bewusstwerdung:

Sag was du möchtest so, dass dich alle verstehen:

Kürzlich traf ich eine Bekannte und sie erzählte mir, sie sei jetzt in einer Therapie und der Therapeut verlange von ihr, dass sie ganz klar „Befehle“ erteilt. Dass sie ihren Kindern in klaren Worten sagt, was zu geschehen hätte. „Und stell dir vor“ sagte sie, „jetzt funktioniert es auch!“ Ich schaute sie an und meinte: „Ja früher hast du auch nur immer im Jammerton gesagt: `na mach es doch endlich` und nun sieht man schon an deiner Haltung, dass du es ernst meinst!“ Also es kommt auch auf die Haltung an, wenn wir unsere Wünsche BESTIMMT vortragen und auch „wissen“, dass es nun klappt!

Aus unserem [Forum](#):

Thema Angst!

Was verbindet dich mit diesem Thema?
Was hast du in dieser Richtung schon erlebt?
Wie könnte man Angst beschreiben?
Wie kann Angst gefühlt/gelebt werden?

[Weiterlesen hier...](#)

Ein guter Tipp: www.kinderholzwerkstatt.at, gefällt mir sehr gut!
Besonders gefällt mir die Kreativität dieser jungen Familie



Unser Buchtipp:

Die Angst vor der Krankheit,
von Hans Morschwitzky und Thomas Hartl, ca. 17.- €

Kurzbeschreibung

In einer gesundheitsbewussten Gesellschaft machen sich immer mehr Menschen Sorgen um ihr leibliches Wohl. Doch wenn die Angst vor Krankheit das Leben

dominiert, wenn immer mehr Arztbesuche doch keine Erleichterung bringen, dann liegt eine psychische Störung vor. Die Autoren erklären die Formen und Ursachen verschiedener Krankheitsängste von »normaler« Besorgtheit um die Gesundheit bis hin zur ausgeprägten Krankheitsangst, der Hypochondrie. Warum ist sie eine ernstzunehmende psychische Störung, für die es auch Heilung gibt? In einem großen Praxisteil präsentieren sie neue Behandlungsmethoden und ein Selbsthilfeprogramm, um die Angst vor Krankheit mit all ihren Facetten dauerhaft zu bewältigen.

Unser Gschichtl

Selbstsüchtig?

Denken Sie an jemanden, den Sie sehr lieben, jemanden, dem Sie nahe stehen, der Ihnen viel bedeutet, und sagen Sie in Gedanken zu ihm: „Ich würde lieber glücklich sein, als dich zu haben.“

Schauen Sie, was passiert: „Ich würde lieber glücklich sein, als dich zu haben. Wenn ich die Wahl hätte, würde ich mich ohne Frage fürs Glücklichein entscheiden.“ Doch wer fühlte sich dabei nicht selbstsüchtig, als er sich das sagte? Sicherlich viele.

Sehen Sie, wie wir in unserer Meinung beeinflusst sind, wie unser Denken dahin gebracht wurde, dass wir uns sagten: „Wie kann ich nur so selbstsüchtig sein?“

Doch schauen Sie einmal, wer wirklich selbstsüchtig ist: Stellen Sie sich vor, jemand sagt zu Ihnen: „Wie kannst du nur so selbstsüchtig sein, dass du das Glücklichein mir vorziehst?“ sein, dass du verlangst, ich sollte dich über mein Glücklichein stellen?!“

Eine Frau erzählte mir einmal von ihrem Vetter, dem Jesuitenpater; sie war damals noch ein Kind, als er in der Jesuitenkirche in Milwaukee Einkehrtage hielt. Jeden Vortrag begann er mit den Worten: „Der Prüfstein der Liebe ist das Opfer, das Maß der Liebe ist die Selbstlosigkeit.“ Ein großartiger Satz!

Ich stellte der Frau die Frage: „Würden Sie wünschen, dass ich Sie liebe, auch wenn ich dann nicht mehr glücklich sein könnte?“

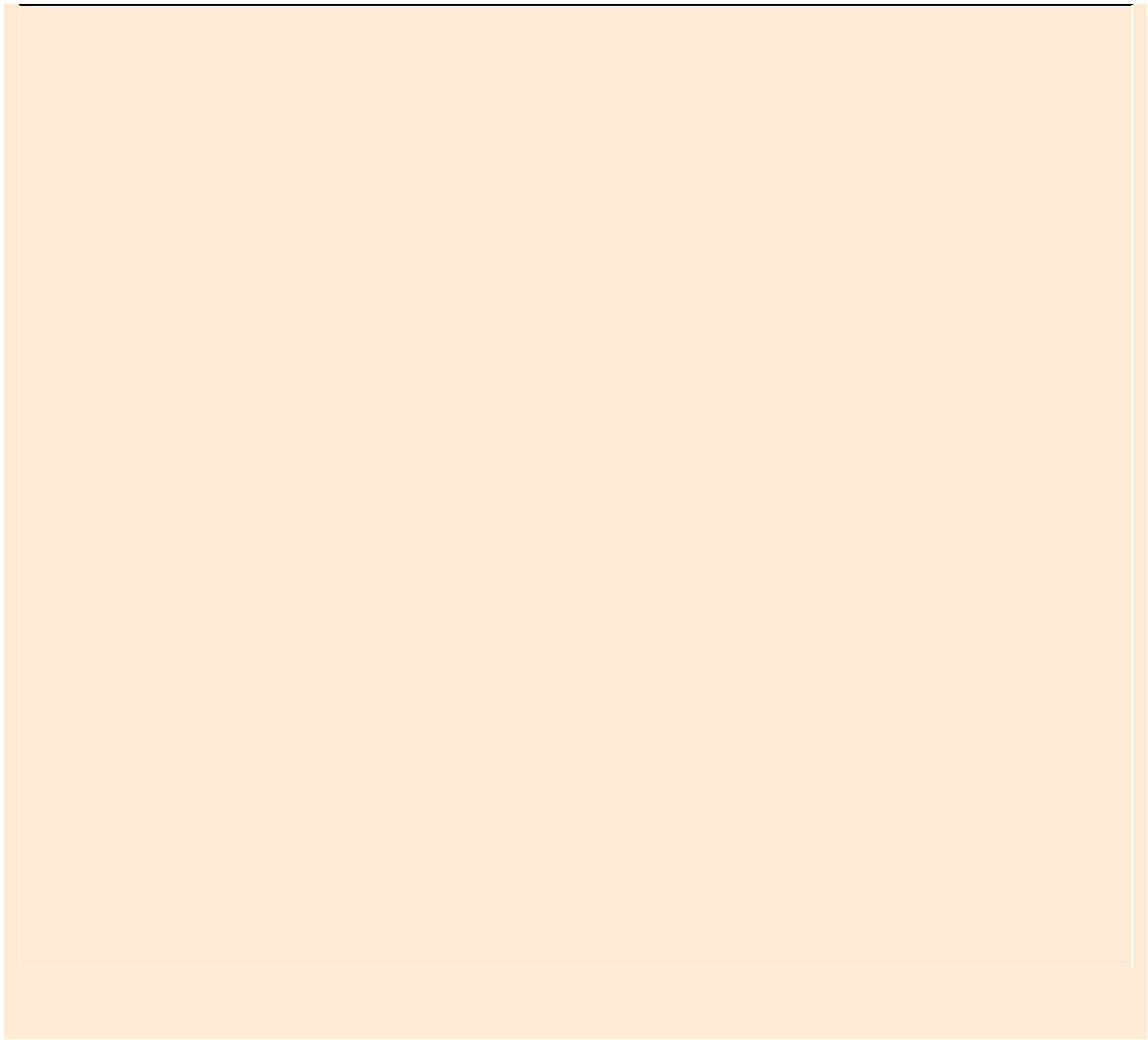
„Ja“, erwiderte sie.

Ist das nicht ganz entzückend? *Sie* würde mich lieben und könnte **nicht mehr** glücklich sein, und *ich* würde sie lieben und könnte auch **nicht mehr** glücklich sein.

So hätten wir zwei unglückliche Menschen, doch – *lang lebe die Liebe!*

Wenn Ihnen der Edeltraud Newsletter gefällt, dann leiten Sie ihn bitte an Freunde und Bekannte weiter, die ebenfalls Interesse an Persönlichkeitsentwicklung haben....

Sie möchten den Newsletter wieder abbestellen? Ein kurzes Mail mit NEIN in der Betreffzeile genügt an seminare@haischberger.at . Schade



ilt